1. Beilage zu Nr. 119 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Mittwoch, den 22. Mai 1895.

Kleine Chronik.

* **Magdeburg**, 20. Mai. (Erschossen) hat sich der Sergeant Schweinder der 4. Kompagnie des hiesigen Fußartillerie-Regiments. Nach einem Gerücht soll sich Sch. Mißhandlungen Untergebener, nach einem anderen Unregelmäßigkeiten bei der Verwaltung der Kammer haben zu Schulden kommen lassen.

* **Hannover**, 20. Mai. (Ertrunken.) Beim Versuche mit einem Boot von der Militär-Schwimmanstalt das in der Nähe befindliche Wehr des Schnellgrabens hinunter zu fahren, um von dort in die Leine zu gelangen, schlug das Boot um und die drei Insassen stürzten ins Wasser. Lieutenant Stechern ertrank. Lieutenant Schultze, beide vom 74. Regiment, und der Soldat Kumme konnten sich durch Schwimmen retten.

* **Hildesheim**, 20. Mai. (Gesprungene Glocke.) Gestern Morgen, als in der hiesigen evangelischen Andreaskirche die Glocken zum Vormittags-Gottesdienst geläutet wurden, zersprang die größte der Glocken. Das herrliche Geläute war erst vor sieben Jahren neu gegossen worden.

* **Forst i. L.**, 20. Mai. (Mord.) In Grabow ist der Grubenarbeiter Hoppenheit von Raebel ermordet worden. Der Mörder nötigte, dem Tote. Tagebl. zufolge, den Leichnam in einen Strohsack und schlug auf demselben sechs Tage hindurch.

* **Thorn**, 20. Mai. (Explosion.) Der Arbeitsbursche Cybulski aus Podgorz hatte sich vom Artillerieschießplatze mehrere Geschoßzünder verschafft und versuchte einen davon zu entladen. Plötzlich explodirte der Zünder; die umherfliegenden Splittern trafen Cybulski die linke Hand fort und brachten ihm an Kopf und Brust so schwere Verletzungen bei, daß er sofort starb.

* **Jena**, 20. Mai. (Universitätsbesuch.) Der Besuch unserer Universität ist in diesem Semester recht stark. Bis zum heutigen Tage beträgt die Zahl der immatrikulirten Studirenden 725. Eine so hohe Zahl hat die thüringer Hochschule seit vielen Jahren nicht erreicht. Im Sommersemester des vorigen Jahres betrug der Bestand der Immatrikulirten 674. Zu den 725 Immatrikulirten kommen noch etwa 40 Hörer.

* **Wiesbaden**, 20. Mai. (Vermächtniß.) Der kürzlich verstorbene Landesdirektor und frühere Reichstagsabgeordnete Wirth vermachte in seinem heute eröffneten Testament seine 95 000 Mk. betragenden Vermögen den Gemeinden Wiesbaden, Usingen und Neesbach.

* **Mailand**, 20. Mai. (Vom Dom abgestürzt.) Dieser Tage begab sich eine Gesellschaft von 8 Personen, darunter auch eine gewisse Rosa Peter mit ihrem siebenjährigen Knaben Gino, auf das Dach des Mailänder Domes, um die herrliche Aussicht zu genießen. In einem unbewachten Augenblicke neigte sich der Knabe zu stark über die Brüstung vor, stürzte ab und fiel mit zerschmetterten Gliedern auf das Straßenpflaster.

* **Luzern**, 20. Mai. (Einsturz einer Scheune.) In Kirchbühl bei Sempach stürzte in Folge Lockerung des Cements eine neue Scheune zusammen und begrub 24 Personen unter ihren Trümmern. Eine Person wurde getödtet, die übrigen leichter verletzt.

* **Warschau**, 20. Mai. (Feuersbrunst.) Eine gewaltige Feuersbrunst hat in der Stadt Rozny, Gouvernement Grodno, 360 Häuser, darunter das Post- und Telegraphengebäude, das Rathhaus und die katholische Kirche eingeäschert. Eine Anzahl Personen trug meist schwere Brandwunden davon. Es scheint Brandstiftung vorzuliegen. Die Häuser waren nur zum kleinen Theil versichert.

* **Konstantinopel**, 20. Mai. (Erdbeben.) Im Vilajet Janina fand ein starkes Erdbeben statt. Der Schaden ist groß. Mehrere Menschenleben wurden vernichtet. Details fehlen noch.

* **London**, 20. Mai. (Häusereinsturz.) Gestern Abend stürzten mehrere baufällige leere Häuser in der Bartwickstreet (Stadtbezirk Clerkenwell) ein. Die Straße war zur Zeit des Einsturzes mit spielenden Kindern gefüllt. Zwei Geschwister, ein vierjähriges Mädchen und ein elfjähriger Knabe, wurden durch die Trümmer getödtet; funfzehn Kinder und Erwachsene wurden mehr oder minder verletzt.

* **Kopenhagen**, 20. Mai. (Verhaftung von Dieben.) In dem Hotel National wurden zwei aus Dresden gebürtige Kaufleute, die dort große Diebstähle verübt hatten, verhaftet.

* **Cairo**, 20. Mai. (Schiffsunfall.) Wie aus Dschedda gemeldet wird, ist ein türkisches Schiff mit 700 Pilgern an Bord umgeführ 50 Meilen nördlich von Dschedda auf ein Riff aufgelaufen. Alle an Bord befindlichen Personen wurden gerettet. Das Schiff ist wahrscheinlich gänzlich verloren.

* **Newyork**, 20. Mai. (Feuersbrunst.) Durch eine ausgedehnte Feuersbrunst in Saint-Albans im Staate Vermont wurden 500 Personen obdachlos. Der Schaden wird auf 750 000 Dollars geschätzt.

* **Washington**, 20. Mai. (Ein schreckliches Ereigniß) hat sich kürzlich in Midland, im Staate Michigan, zugetragen. Ein junger Mann Namens Hale verstrattete sich dort am Sonntag mit einer Dame Namens Belle Hammond. Nach der Trauung bezogen sie ein neues Haus, welches ihnen der Vater des Bräutigams zum Hochzeitsgeschenk gemacht hatte. Am Montag Morgen sah man Flammen aus dem Gebäude aufsteigen, welche mit solcher Schnelligkeit um sich griffen, daß dem neuvermählten Paare jeder Ausweg abgeschnitten wurde. Als die Feuerwehr Feuers Herr wurde, fand sie die Leichen der beiden jungen Leute, die so verkohlt waren, daß man sie nicht mehr erkennen konnte. Später stellte es sich heraus, daß die Treppe und der Fußboden mit Kerosin begossen und in Oel getränkte Lumpen unter den Teppichen verstreut worden waren. Ein junger Mann Namens John Allen wurde am Montag Nachmittag verhaftet auf den Verdacht hin, das Haus angezündet zu haben. Miß Belle Hammond war mit Allen verlobt gewesen, hob aber die Verlobung auf und heirathete den jungen Hale.

Bädernachrichten.

* **Soolbad Wittekind bei Halle a. S.** Durch die äußerstes günstige Lage dieses südlichen Kurortes war es möglich, die Saison schon Mitte April zu eröffnen. Denn die zur Kurzeit gehörigen Räumen sind im Besitz behaglicher, gut heizbarer Zimmer; das Haus direkt anliegende Badehaus mit seinen laubenen Wannen von Porzellan und Fliesen findet der Kurgast an kühlen Tagen wohldurchwärmt. Es haben auch in diesem Jahre nach dem kalten Winter sich frühzeitig Kurgäste zur Erholung und Stärkung ihrer Gesundheit eingefunden. Und wie herrlich schmückt sich gerade in diesem an Nachtigallen reichen Kurorte mit seinen prächtigen Parkanlagen, Promenadenwegen und anmuthigen Villen im Frühling die Natur. Verschwenderisch hat sich hier ihr Füllhorn ausgeschüttet. Aber auch Menschenhand hat in den letzten Jahren in Wittekind viel geschaffen. Außer der heilkräftigen Soole, die hier seit vielen Jahrhunderten dem Schooß der Erde entquillt, findet der Kranke noch bewährte Einrichtungen für Eisen-Moorbäder, Kohlensäure — Soolbäder (wie Nauheim, Oeynhausen und Kissingen), für Kaltwasser- und elektrische Kuren, so daß sich die Heilerfolge für Frauen- und Nervenleiden in Wittekind von Jahr zu Jahr mehren. Dabei kommen sich eine frischliche Kinderschaar auf den Kinderspielplätzen des Parkes umher; denn nicht blos für das körperliche Wohl, auch für die Unterhaltung und Zerstreuung der kleinen Lieblinge wird hier in mannigfacher Weise gesorgt.

Marktbericht.

Dienstag, den 21. Mai.

	Mk.		Mk.		Mk.		Mk.
Eier pro Mandel	0,75	Rkl.	Eing. Schnittbohn. Pfd.	0,20	Mk.		
Butter pro Pfund	1,05—1,35	„	„ Preiselbeeren Pfd.	0,30—0,50	„		
Käse pro 5 Liter	0,25	„	„ Kirschen p. Pfd.	0,40	„		
Kartoffeln pro 5 Liter	0,28—0,30	„	Pflaumenmus p. Pfd.	0,25	„		
Mohrrüben p. Mandel	0,10	„	Pfeffergurken p. Pfd.	0,40	„		
Kohlrüben pro Stück	0,05—0,10	„	Getr. Birnen pro Pfd.	0,25	„		
Sellerie pro 2 Stück	0,10	„	„ Kirschen p. 1 Pfd.	0,25	„		
Radieschen 4 Bündch.	0,10	„	„ Apfelschnitte Pfd.	0,25	„		
Gurken pro Stück	0,30—0,50	„	Honig in Waben p. Pfd.	1,50	„		
Spargel pro Pfund	0,60—0,65	„	Gänse pro Stück	6,00	„		
Kopfsalat pro 4 Stück	0,10	„	Hühner pro Stück	1,75—2,00	„		
Stachelbeeren p. Liter	0,20—0,25	„	Hühner pro Stück	1,50—2,00	„		
Rapsöl pro Pfund	0,25—0,60	„	Tauben pro Paar	0,80—1,00	„		

Der Markt war außerdem noch mit Fisch- und Geflügel besetzt.

Volkswirthschaftliches, Handel und Börse.

Zucker.

Magdeburg, 20. Mai. **Kornzucker** excl. von 92% —,—, neue 11,30 bis 11,45. Kornzucker exkl. 88% Rend. 10,60—10,75, neue 10,70—10,85. Nachprodukte excl. 75% Rend. 7,50—8,30. Ruhig, stetig. Brodraffin. I. 23,00. Brodraffinade II. 22,75. Gem. Raffinade mit Fass 23,87½—23,25. Gem. Melis I. mit Fass 22,50. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Mai 10,42½ Gd., 10,47½ Br., pr. Juni 10,55 bez., 10,57½ Br., pr. Juli 10,67½ bez., 10,70 Br., pr. August 10,77½ Gd., 10,80 Br. Stetig.

Hamburg, 20. Mai. **Rüben-Rohzucker** I. Produkt Basis 88%, frei an Bord Hamburg pr. Mai 10,37½ Br., pr. Oktober 10,85. Matt.

Paris, 20. Mai. **Rohzucker** ruhig. 88% loco 27,25 à 27,50. **Weisser Zucker** matt, Nr. 3, pr. 100 Kilogramm, pr. Mai 28,87½, pr. Juni 28,50, pr. Juli-August 28,87½, pr. Oktober-Januar 30,25.

London, 20. Mai. 96% **Javazucker** loco 12½, fest, **Rüben-Rohzucker** loco 10¾, Stetig.

Kaffee.

Hamburg, 20. Mai. **Kaffee** good average Santos pr. Mai 77, pr. September 76½, pr. Dezember 76½. Ruhig.

Amsterdam, 20. Mai. **Java-Kaffee** good ordinary 58.

Havre, 20. Mai. **Kaffee** good average Santos pr. Mai 94,50, pr. September 94,25, pr. December 93,25. Behauptet.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 20. Mai. **Weizen** loco: 149—162, Mai 151,00, Juli 153,00, Septbr. 154,25, behauptet. **Roggen**: loco: 138—138, Mai 132,50, Juli 134,00, September 137,00, behauptet. **Hafer**: loco: 124—148, Mai 127,25, Juli 128,00, September 134,50, fest. **Gerste**: loco: 106 bis 168. **Futtergerste**: Rüböl: loco: —, Mai 48,50, Oktober 46,00, ruhig. **Spiritus**: (Ober Waare) loco: 57,60, Mai 40,80, Juli 41,80, August 41,60, Septbr. 41,80, behauptet. (Ober Waare: loco: —. **Petroleum** loco: 22,00.

Hamburg, 20. Mai. **Weizen** loco ruhig, holsteinischer loco neuer 150 bis 154. **Roggen** loco ruhig, mecklenburgisch loco neuer 148—154, russ. loco fest, loco neuer 98 bis 98. **Hafer** fest. **Gerste** fest. **Rüböl** unversollt, fest, loco 46½. **Spiritus** still, pr. Mai-Juni 30½, Br., pr. Juni-Juli 30½ Br., pr. Juli-August 31 Br., pr. August-September 31½ Br. **Kaffee** fest, Umsatz 3500 Sack. **Petroleum** loco ruhig, Standard white loco 7,50, Bewulkt.

Stettin, 20. Mai. **Weizen** ruhig, loco neuer 154 bis 160, pr. Mai-Juni 157,50, pr. September-Oktober 154,50. **Roggen** loco ruhig, 138 bis 136, pr. Mai-Juni 134,50, pr. September-Oktober 138,00. **Pommerscher Hafer** loco 128—138. **Rüböl** loco behauptet, pr. Mai 44,70. Septbr.-Oktbr. 45,50. **Spiritus** loco behauptet, mit 70 Mark Konsumsteuer 36,50. **Petroleum** loco: 11,90.

Breslau, 20. Mai. **Spiritus** pr. 100 Liter 100%, excl. 50 Mk. Verbrauchsabgaben pr. Mai 38,00, do. do. do. 70 Mk. Verbrauchsabgaben pr. Mai 38,20, do. do. **Rüböl** pr. Mai 46,00, pr. Oktober 46,00. Eisk: —,—. Wetter: Schön.

Posen, 20. Mai. **Spiritus** loco ohne Fass (80er) 34,70, do. loco ohne Fass (70er) 34,90. Still. — Bewölkt.

Wien, 20. Mai. **Weizen** pr. Mai-Juni 7,88 Gd., 7,84 Br., pr. Herbst 7,61 Gd., 7,63 Br. **Roggen** pr. Mai-Juni 6,46 Gd., 6,48 Br., pr. Herbst 6,81 Gd., 6,83 Br. **Mais** pr. Mai-Juni 4,79 Gd., 4,81 Br. **Hafer** pr. Mai-Juni 6,76 Gd., 6,78 Br., pr. Herbst 6,85 Gd., 6,87 Br.

Antwerpen, 20. Mai. **Weizen** fest. **Roggen** behauptet. **Hafer** träge. **Gerste** behauptet.

Amsterdam, 20. Mai. **Weizen** auf Termine etwas höher, pr. Mai —, pr. November 168. **Roggen** loco unverändert, do. auf Termine behauptet, pr. Mai 117, pr. Juli 117, pr. Oktober 120. **Rüböl** loco 29½, pr. Herbst 29½.

Newyork, 20. Mai. **Weizen** pr. Juli 79½. **Mais** pr. Juli 56½.

Petroleum.

Antwerpen, 20. Mai. **Petroleummarkt.** Raffinirtes Type weiss loco 22½, Verkäufer, pr. Mai — Br., pr. Juni-Juli — Br., pr. September-December —, Br. Fest.

Bremer Börse vom 20. Mai.

Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Stetig. Loco 7,50 Br.

Baumwolle. Fest. Upland middl. loco 33½, Pfg.

Schmalz. Besser. Wilcox 36½, Pfg., Armour shield 35½, Pfg., Cudahy 36½, Pfg., Fairbanks 30 Pfg.

Speck. Fest. Short clear middling loco 31.

Wolle. Umsatz: 82 Ballen.

Tabak. Umsatz: 101 Fass Kentucky, 37 Fass Seruba.

Schluss-Course der Leipziger Börse vom 20. Mai.

		C. v. 19. Mai.
3% sächsische Rente	97,40	97,45
3½% do. Anleihe	103,40	103,30
Oesterreichische Banknoten	167,60	167,55
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik	88,75	88,00
Mansfelder Kuxe	885,00	885,00
Böhmische Nordbahn-Actien	146,10	146,30
Buschtiehrader Eisenbahn-Actien Lit. A.	283,50	283,50
do. do. Lit. B.	285,00	282,65
Leipziger Creditanstalt-Actien	200,00	199,50
Credit- und Sparbank zu Leipzig	120,40	120,40
Leipziger Bank-Actien	189,00	189,00
Sächsische Bank-Actien	124,50	124,50
Leipziger Kammgarn-Spinnerei-Actien	177,00	177,00
Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.	165,25	165,25
Altenburger Actien-Brauerei	200,00	200,00
Zuckerfabrik Glauzig-Actien	108,50	108,90
Zuckerraffinerie Halle-Actien	144,00	142,90
Kette' Deutsche Kibschläfabrik-Actien	90,00	90,75
Thüringische Gas-Gesellschafts-Actien	190,00	190,00

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 20. Mai 1895.

Zum Verkaufe standen	Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht. I. Qual. a.	I. Qual. b.	II. Qual. a.	II. Qual. b.	III. Qual. a.	III. Qual. b.	verkauft	Überstand
38 Rinder,	—	—	—	—	—	—	38	—
davon: 9 Ochsen,	85	—	82	—	28	—	9	—
8 Färsen,	—	—	—	—	—	—	8	—
13 Kühe,	80	—	27	—	24	—	13	—
7 Bullen,	30	—	—	—	—	—	7	—
12 Kälber,	41	—	39	—	—	—	12	—
Hammel (Schafe)	—	—	—	—	—	—	—	—
831 Schweine, davon:	—	—	—	—	—	—	311	170
193 Landschweine,	—	46	—	46	—	42	163	30
128 Ungarische.	—	48	—	46	—	—	48	80

Der Geschäftsgang war mittelmäßig. Gelts.

Hallesche Produktenbörse vom 21. Mai.

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr per 1000 kg Netto.

Weizen, ruhig, 140 bis 150 Mk. feinster märkischer über Notiz. Rauhweizen 135—145 M. Roggen, still, 137—140 M. Gerste ruhig. Braugerste 130—145, feinste feiner Futtergerste 120—125 Mk. Hafer ruhig, 128—141 M. Mais, amerikanischer Mixed, 120—128 nominell. Donaumais 132—145 M. Raps —,—. Rübsen —,—. Erbsen, Viktoria- 138—188 M. Kümmel excl. Sack per 100 kg netto, 88—94 M. Stärke incl. Fass von 100 kg Inhalt per 100 kg netto. Hallesche prima Weizenstärke getragt bei knappen Vorräthen 36,50—38,50 Mk. nach Qualität bez. Maisstärke getragt, für 100 kg netto 33,50—34,50 M.

Preise pro 100 kg netto.

Linsen 12—30 M., Bohnen 24—29,00 M. Kleesaaten. Mohn, blau, —,—, Weizenmehl 00 brutto einschl. Sack 22,50 bis 25,50 M. Roggenmehl 0 brutto einschl. Sack 21,00—22,00.

Futterartikel, fest. Futtermehl 12,00—13,00 M. Roggenkleie 8,75 bis 9,25 M. Weizenschalen 8,00—8,50 M. Weizengriesskleie 8,00—8,50 M. Maiskeime, halle 8,00—8,00 M. dunkle 6,50—7,50 M. Oelkuchen 9,00—9,50. Malz 20,00—27,00 M. Rübsl 46,50 M. Petroleum 22,50 M. Solaröl 0,823 22,00 M. Spiritus per 10,000 L% ohne Fass, still. Kartoffel. mit 50 M. Verbrauchsabgabe 34,70 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 37,00 M. Rüben 30,00 M.

Hallesche Börse vom 21. Mai.

	Dividende für	Prov.	Einstermin.	Zinsfuß	Coursnotiz.
4% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882	—	—	1/4 u. 1/10	4	102,89G
3½% „ Theater-Anleihe von 1884	—	—	1/4 u. 1/10	3½	102G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1886	—	—	1/4 u. 1/10	3½	102,25bzG
3½% „ Stadt-Anleihe von 1892	—	—	1/4 u. 1/10	3½	102,25B
Akener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	3½	—
4% Erfurter Stadt-Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	4	101,75G
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890	—	—	1/4 u. 1/10	3½	101,80G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	3½	101,90G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	1/4 u. 1/10	3½	102,80G
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1/4 u. 1/10	4	102,50B
3½% „ „	—	—	1/4 u. 1/10	3½	102,90G
4% Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	4	104G
3½% „	—	—	versch.	3½	102,80bzG
4% Knappschafts-Bernburgenossensch.	—	—	1/4 u. 1/10	4	104G
3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Bretl. Nebra)	—	—	1/4 u. 1/10	3½	100,80G
4% Hyp.-Act. d. Crölls. Act.-Papierfabrik	—	—	1/4 u. 1/10	4	101,75G
4% Zimmermann & Co. Masch.-C. Hyp.-Anl.	—	—	1/4 u. 1/10	4	102G
Hallesche Actien-Brauerei, 4% Hyp.-Anl.	—	—	1/4 u. 1/10	4	101G
4% Hyp.-Anleihe d. Duckerfabr. Korbisdorf	—	—	1/4 u. 1/10	4	101,50G
4% Hyp.-Anl. d. Gewerkschaft Ludwig II.	—	—	1/4 u. 1/10	4	100,50G
4% Hyp.-Anl. d. Neumb. Brauk.-Act.-Ges.	—	—	1/4 u. 1/10	4	100,25G
4% Hyp.-Anl. d. Waldauer Brauak.-Act.-G.	—	—	1/4 u. 1/10	4	104G
4% Sächs.-Thür. Brauukohlen-Schuldv.	—	—	1/4 u. 1/10	4	101,90G
4% Wernecken-Weissenf. Brauk.-Stamm-Anl.	—	—	1/4 u. 1/10	4	105,50G
Zeitzer Paraff.- u. Solaröl-Fabrik 5% Schuldverschr. rückz. a 105%	—	—	1/4 u. 1/10	5	105G
Hallesche Bankverein-Actien	1884	7½	1/4 u. 1/10	8	138,50G
Spar- und Vorschuss-Bank-Actien	1884	8	1/4 u. 1/10	8	126G
Günnem Malzfabrik-Actien	1884	4	1/4 u. 1/10	5	140G
Crölwitz, Actien-Papierfabrik-Actien	1888/94	4	1/4 u. 1/10	4	114,50G
Dürrewitz-Salzmünzdorfer Brk.-Ind.-A.	1888/94	1½	1/4 u. 1/10	4	—
Eilenburg, Kattun-Manufaktur-Actien	1888/94	0	1/4 u. 1/10	4	86G
Brauerei-Actien Feldschlösschen	1888/94	0	1/4 u. 1/10	4	—
Güldenhandsche Mühlenwerke-Actien	1888/94	6½	1/4 u. 1/10	4	—
Hall. Maschinenfabrik-Actien	1884	25	1/4 u. 1/10	4	175G
Hallesche Strassenbahn-Actien	1884	0	1/4 u. 1/10	4	176G
Güldenhandsche Mühlenwerke-Actien	1888/94	6	1/4 u. 1/10	4	108B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1888/94	7	1/4 u. 1/10	4	108G
Landsberg, Malzfabrik-Actien	1888/94	6	1/4 u. 1/10	4	—
Naumburger Brauerei-Actien	1888/94	6½	1/4 u. 1/10	4	117G
Neumberg, Malzfabrik-Actien	1888/94	0	1/4 u. 1/10	4	—
Peckhoff-Actien	1893	4	1/4 u. 1/10	4	95G
Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Actien	1884	8½	1/4 u. 1/10	4	138B
Sächs.-Thür. Brauukohl.-Stamm-Prior.-Actien	1884	5	1/4 u. 1/10	4	125B
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1888/94	4	1/4 u. 1/10	4	104G
Wernecken-Weissenf. Brauak.-Stamm-Act.	1884/94	12	1/4 u. 1/10	4	140G
Leipziger Maschinenfabrik-Actien (Schaale)	1888/94	20	1/4 u. 1/10	4	140G
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik-Actien	1888/94	4	1/4 u. 1/10	4	87,50G
Vereinsbrauerei-Actien, Halle	1888/94	12	1/4 u. 1/10	4	140G
Gewerkschaft Deutscher Burgen-Vgr.-Kuxe*	—	—	a. Mai u. 1. Nov.		—
Consol. Hallensche Pfannenschaft Kuxe*	—	—	a. Mai u. 1. Nov.		1,400G

*) Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Die Börsenversammlungen finden jedenfalls Dienstag, Donnerstag und Sonnabend statt.

Hallescher Stroh- und Houbertsladt vom 21. Mai.

(Offizielle von Otto Wurzbach.)

Roggen-Langstroh (Handdrusch) 4,00 M. Maschinenstroh Kleeheu 4,50—5,00 M. Fortstroh 4,00 M. Stemmstroh 3,50—4,00 M. Wiesenheu 3,50—4,00 M. Erbsenstroh 3,50—4,00 M. Wicken 3,50—4,00 M.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950522028/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachung.

Bekanntmachung.

Der am 1. Mai 1860 zu Merkendorf geborene Bäcker **Hugo Krieger** sorgt nicht für seine Kinder, sodaß dieselben aus Armenmitteln verpflegt werden müssen. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltes.

Halle a. S., den 15. Mai 1895.

Die Armendirektion.
Bernial.

Zu vermiethen.

Wettinerstr. 3, II ist z. 1. Juli Stube, K., Küche zu vermiethen.

Niemeyerstr. 16, I
frdl. gef. **Wohnung**, Stube, K., K. u. Zub., per sofort für 225 Mark zu vermiethen. Zu erfr. im Restaur. d. Hauses.

Eine erste Etage,
besteh. aus 5 Zimm., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. **F. Kaiser,** Merseburgerstraße 6.

Henriettenstr. 1 **1. Etage** m. Garten a. d. Straße, zum 1. Okt. für 600 M. zu vermieth. Näheres **Ulrichstraße 8, I.**

Niemeyerstraße 11
Wohnungen zu 800, 600, 80 M. sofort od. spät. zu verm. Ferner schöne helle Räume, zu Comptoir pass. Näh. das. p. Stube u. K. sogl. zu bez. Unterberg 9.

Frdl. Wohnung, St., K., K. m. Corr.-Verschl., 1/7. z. v. Merseburgerstr. 30, I. Das. **Part.-Stube** m. Kochof. 1/7. z. v.

Albrechtstraße 9
Stube und Kammer im Kellergeschoß an einz. od. kinderl. Leute sofort zu verm.

Wohn. f. 124 M. z. v. Klettenstraße 3.

Wegzugshalber
Krukenbergstr. 13 **2. Etage per 1. Juli** billig abgebbar.

E. sehr hübsche kl. Wohn., 4 Z., K. 2c., preisw. z. v. Magdeburgerstr. 42, I r.

Viktoriaplatz 2
sind Wohnungen zu 80, 65 u. 35 Thlr., zu verm. Daselbst ein Pferdestall.

Kl. Sandberg 18 eine Wohnung für 48 Thlr. sofort zu vermiethen.

Wohnung zu 58 Thlr. zu verm. Zu erfr. Thomasiusstr. 3, I l.

Stube, 20 Thlr., zu verm. Rannischstr. 2.

Blumenthalstr. 1 Wohnung, 1. Etage, 675 M., 1. Okt. zu beziehen.

Martinstraße 21 Wohnung f. 190 M. 1. Juli zu vermiethen.

Hofwohn., 45 Thlr., verm. Landwehrstr. 19.

2 St., 2 K., K. u. Zub. verm. Beesenerstr. 20

4 Stuben, K. u. K., 450 M., zu vermiethen Steinweg 31, II r.

Zwei Wohnungen im Vorderh. zu vermiethen Thorstraße 37.

Wohnung f. 50 Thlr. 1. Juli zu vermieth. **P. Taube,** Kl. Sandberg 4.

Eine Wohnung zu 150 M., eine desgl. zu 120 M. 1. Juli zu verm. Nikolaistr. 12.

Frdl. Wohnungen, 156 u. 120 Mk., zu vermiethen Giebichenstein, Leopoldstr. 33.

Eine **Wohnung** für 38 Thlr. zu vermiethen Kutschgasse 3.

1 St. 1. Juli, 22 Thlr. Rannischstr. 9.

Wohnung für 52 Thlr. zu vermiethen Lindenstraße 62.

Eine **Wohnung** (54 Thlr.) zu vermiethen Georgstraße 15, Hof I.

Leere Stube, hell u. frdl., sep. Eing., Monat 5 u. 7½ Mk. Gr. Wallstr. 42, I r.

Wohn. f. 50 Thlr. z. verm. Näh. Herrenstr. 8.

Wohn. 50 u. 55 Thlr. z. vr. Merseburgerst. 15.

Freundliche Wohnung von ordentlichen Leuten zu beziehen Saalberg 7.

Fr. **Wohnung,** 2 Stuben, Kammer, Küche, auch getheilt, zu vermiethen Scharrenstr. 2, an der Alten Promenade.

Stube mit Kammer zu vermiethen Saalberg 23.

Kleine Stube sogleich oder später zu beziehen Steinbocksgasse 3.

Kl. Stube (16 Thlr.) an einzelne Person 1. Juli zu vermiethen Taubenstr. 16.

2 freundl. geräumige Wohnungen 1. Juli zu vermiethen **Reilstraße 122.**

Möblirte Zimmer.

3—4 fein möbl. Zimmer sofort zu vermiethen. Zinksgartenstr. 14. Näh. 1. Et.

Möbl. Zimmer zu vermiethen Dryandestr. 24, I l.

Möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu vermiethen Friedrichstr. 30, I l.

G. mbl. Zimm. verm. sep. Dachtstr. 2, I l.

Zwei möbl. Zimmer mit Kammer zu vermiethen Schimmelstraße 3.

Frdl. möbl. Stube zu vermiethen Reilstraße 102, I.

Einf. möbl. Zimm., vb., sep. Eg., ganz nahe a. Markt sof. Gr. Klausstr. 38, II.

Ein anst. Herr wird geselt als Mitbewohner Thurmstr. 1, III.

Anst. möbl. Wohnung für junge Dame sof. zu verm. Martinsberg 24, IV. Daselbst eine **fdl. Wohnung** für 90 Thlr., part., zu vermiethen.

Frdl. Stübchen, vb., sep. Eing., sogleich zu beziehen Kubgasse 5.

Möbl. Zimmer, auch als Schlafstelle, zu vermiethen Fleischerstr. 1, II.

Fr. möbl. Wohn. z. bez. Moritzkirchh. 12.

Gut möbl. Zimmer mit Kab. z. v. **Neumarktstr. 1, I,** Ecke Geiststr.

Gut möbl. Zimmer mit Kab. und sep. Eing., ung., zu verm. Bechershof 9, II.

Frdl. möbl. Zimm. an H. od. j. D. zu verm., a. W. m. Pens. Sternstraße 3, II.

Königstraße 17, II l. frdl. möbl. Zimmer sofort zu vermiethen.

Logis f. 1 Herrn Rannischstr. 6, II l.

Stube, möbl. oder unmöbl., sofort zu vermiethen Brandenburgerstr. 1.

Schlafst., vornh. Wuchererstr. 20, III r.

Schlafstelle mit und ohne Kost Rannischstr. 4, II.

J. anst. Mann findet gute Schlafstelle Bergstraße 1, III.

Fr. möbl. Schlafst. z. v. Bechershof 5, III.

Schlafstelle offen Streiberstr. 14, I r.

Möbl. Schlafst., W. 2 M. mit Kaffee, vornh. Spitze 25, l. Lösche.

Zwei anst. Schlafstellen zu vermiethen Töpferplan 2.

Anst. Schlafstelle zu vermiethen Kl. Brauhausstr. 11, I r.

Kl. möbl. Stube als Schlafst. zu verm. Kl. Ulrichstr. 24, III.

Anst. Schlafst. off. Alter Markt 5, II.

Schlafstelle offen Bahnhofstr. 25, III.

Möbl. Schlafst. m. K. Kl. Sandberg 9.

Zu verkaufen.

Zeitungs-Makulatur
billig zu verkaufen in der **Druckerei des „General-Anzeiger"** Zinksgartenstr. 13.

Flotte Bäckerei
ist bei nur 1000 Mk. Anzahlung preiswerth zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten unter **H. 31** Expedition b. Bl.

Küchenofen sofort zu verkaufen **Mühlweg 42, I.**

Reste in Tuch u. Buxkins, pass. für Knabenanzüge u. einzelne Hosen, extra billig. **Rud. Niemann Nachf.,** Halle, Leipzigerstraße 105, am Markt.

Guter eiserner **Stubenofen** zu verkauf. Charlottenstr. 12, I.

Domplatz Nr. 9,
schön gelegen, mit geräumigem Wohnhaus, ausgedehnt. Lagerräumen, Comptoir, Pferdestall 2c. 2c., stelle ich wieder hiermit zu freihändigem Verkauf. Sämmtliche Gebäude befinden sich im vorzüglichsten baulichen Zustande. **Julius Wagner,** Paradeplatz 5, I.

1 Kalkvogel u. mehrere Schippen, außerdem 1 Hechbauer und andere Vogelbauer sind preiswerth zu verkaufen **Saalberg 27.**

Villen-Baustellen,
in **Crölwitz** am Exercierplatz, beliebiger Größe, mit 3—5 M pr. □Mtr. zu **verkaufen.** Näheres **Königstr. 90, I.**

Eiserne Gartentische und Stühle verkauft billig **A. Hauptmann,** Ammendorf.

Deutsche Dogge,
tigerartig, Hündin, zu verkaufen **Geiststraße 25.**

100 Stck. Bettstellen mit Matratzen
(à Stück 10 Mark) zu verkaufen
Steinweg 24,
Fabrik und Lager von Möbeln 2c.
Telephon 759.

Gutes Pferd mit Geschirr,
von zweien die Wahl, und **2 leichte Wagen** verkauft sofort **Trümper, Langenbogen.**

2 Feigen- und 1 Oleanderbaum billig zu verkaufen Gr. Sandberg 18, III l.

1 Paar Damenstiefeln, fast neu, bill. z. verk. Giebichenstein, Hohestr. 16.

Gut erh. Kinderwagen zu verkaufen Lessingstr. 4, H. II r.

Ein Zughund zu verkaufen Trotha, Magdeburgerstr. 60.

Kalk verkauft billig G. Müller, Spitze 13.

Vollst. neue Concertzither billig zu verkaufen Anhaltestr. 6, II r.

3 rädr. Kinderwagen mit Verdeck z. verk. Kl. Klausstr. 3.

Alte Stiefeln, Schirme u. Röcke zu verkaufen Blücherstr. 9.

Oval. nußb. Tisch billig zu verk. Germarstr. 7, II.

Kl. Tafelwagen (12 Ctr. Tragkraft) zu verkaufen Trotha, Schmiedemstr. Brauer.

F. n. hübsch. Sommerkleid, mittl. Fig., w. Trauer zu verk. Fleischerstr. 80, II.

Beinschiene f. 3jähr. Kind bill. abzugeb. Giebichenstein, Gr. Brunnenstr. 64, II.

Gut erhaltener Kinderwagen zu verk. Ludwigstraße 14, I.

Großes Futterschwein zu verkaufen Lettin 76.

Gebr. Grude billig zu verkaufen Bauhof 5, H. II.

Frack zu verkaufen Georgstr. 4, H. part.

Weiden- und Rüstern-Reisholz zu verkaufen Graieweg 11.

Guterh. Einj.-Freiw.-Dienstmantel bill. zu verkaufen. Näh. Moritzkirche 7.

Gebr. Sopha billig zu verkaufen Jägerplatz 2, H. II. Feigler.

1 dauerhafte **Matratze** bill. zu verkauf. **Mittelwache 9, I.**

Umstände h. gustsing. gr. Grasmücke zu verkaufen 2. Vereinsstr. 2, II.

Verhältniß. **2 Bettstellen m. Matr.** fast. hpotb. z. v. Lindenstr. 74, p.

Rezepte, sicher helfend, sofort billig zu verkaufen Berlinerstr. 38, II l.

1 Jahr alte Ziege zu verkaufen Ludwigstr. 1, r.

Zughund zu verkaufen Raffinerieстr. 26.

Gebrauchte Nähmaschine billig zu verkaufen **Kl. Ulrichstr. 36, I.**

Möbel-Ausstattungen.
Gut gearb. Sophas, Bettstellen mit Matratzen, Kleiderseckretäre, Vertikows, Ausziehs., Sophas, Wasch- u. and. Tische, Küchenschränke, Spiegel, Stühle 2c. offerirt zu äußerst billigen Preisen **D. Schumann, Landwehrstr. 23,** nahe am Bahnhof.

Kein Laden, daher bill. Bezugsquelle f. Möbel.

Man kauft
neue u. gebrauchte Möbel jeder Art in größter Auswahl u. **z. billigst. Preisen** nur bei **Friedrich Peileke, Geiststraße 25.**

Gebr. Pianino, sehr gut erhalten, äußerst billig zu **verkaufen. B. Döll,** An der Universität 1.

Zu kaufen gesucht.

Bücher aller Wissenschaften kauft zu höchsten Preisen **M. Oschmann,** Antiquariat, Halle, jetzt **Alte Promenade 6,** „Reichshof".

Gebrauchte Möbel
j. Art, sow. **ganze Nachlasse** kauft stets **Friedrich Peileke, Geiststraße 25.**

Gebrauchte Laden-, Contor- u. Restaur.-Einrichtungen, Pianinos u. dergl. m. kauft stets **Friedrich Peileke, Geiststraße 25.**

Lumpen, Knochen, n. Zuchabfälle, a. Metalle, gebr. Hobbaare w. z. h. Pr. gef. Barfüßerstr. 16.

Leichter **Handwagen** zu kaufen ges. **Gr. Wallstr. 19.**

Kohlengesch. sof. gegen Kasse z. k. ges. Zu erfr. b. Klingner, Spiegelstr. 12, II.

Eiserne Drehbank, 1—1½ Meter, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **H. 42** an die Exped. b. Bl.

30 fl. Gasuhr zu kaufen gesucht. Off. unter **H. 40** an die Exped. d. Blattes.

Große Spielbude zu kaufen gesucht. Off. unter **W. 135** an die Exped. d. Bl.

Pfeifender Perlstar zu kaufen gesucht Kl. Klausstr. 10, II.

Gebr. Herrenkl., Frack's, Wäsche, Betten, alt. Gold kauft stets A. Hofmann, Kutschgasse 8.

1 Schrank, getheilt, zur Hälfte für Kleider, zur Hälfte für Wäsche, **gesucht.** Off. mit Preis unt. **O. r. 5304** bef. **Rud. Mosse, hier.**

Stellen finden.

Nebenverdienst.
Mk. 3600.— jährlich festes Gehalt können Personen jeden Standes, welche sich in ihren freien Stunden beschäftigen wollen, verdienen. Off. unter **„W. X."** an **G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.**

Arbeiter sofort gesucht Delitzscherstraße 8, Kohlengeschäft.

20 Aushilfskellner
zur Himmelfahrt **gesucht.** Zu melden Mittwoch Vormittag 11 Uhr. **Verein Tafeldecker u. Lohnkellner,** Alter Markt, „gold. Kette".

Ein jüng. Hausbursche
zum sofortigen Antritt gesucht. **Carl Träger, Weinhandlung** Geiststraße.

Zum Klavier-Unterricht
für 2 Kinder (Anfänger) wird ein **Lehrer** oder **Lehrerin** gesucht. Offerten nebst Bedingungen unt. W. 138 Exped. hs. Bl. erbeten.

Abtheilung für

Complette Anzüge:

Hell- und modefarbiger Anzug
in gezwirnter haltbarer Qualität Mark **13,50.**

Hell- und modefarbiger Anzug
in solidem Geschmack Mark **16.**

Hell- und modefarbiger Anzug
in engl. Mustern von Mark **19** an.

Cheviot-Anzug
in schwarz, blau und braun von Mark **17** an.

Cheviot-Anzug
in Diagonal, größte Neuheit der Saison, in blau, braun und schwarz von Mark **21,50** an.

Kammgarn-Anzüge,
einfarbig und gemustert, in haltbaren Qualitäten von Mark **24** an.

Sämmtliche Qualitäten sind in ein- und zweireihiger Jacket-Façon, wie auch in Rock-Jackets auf Lager.

In Knaben-Anzügen wie bekannt die größte und geschmackvollste Auswahl.

Sämmtliche Arbeiter-Garderobe
in nur bewährten Qualitäten zu Original-Fabrikpreisen.

Verkauf zu streng festen, anerkannt niedrigsten Preisen.

Herm. Bauchwitz

4 Markt 4. Gegründet 1859. **4 Markt 4.**

Läden & Magazine.

Sternstraße 3
Laden zu **vermiethen.** Näheres **Königstr. 71,** l. Cont.

Gr. Parterre-Raum zu Lager, **Werkstatt zu Geschäftszwecken** 1/7. zu **verm. Merseburgerstr. 30, I.**

Helle Werkstatt sof., das **Hofwohn.** 1/7. **z. verm.** Näh. **Alter Markt 24, II.**

Gutgehendes Restaurant mit Inventar ist zu verpachten. Zu erfragen in d. Exp. d. Zeitung.

Miethgesuche.

Bäckerei
sucht zu pachten oder zu kaufen **Otto Maul, Merseburg.**

Möbl. Zimmer m. B. Nähe der Gr. Ulrichstr. ges. Off. u. **H. 41** a. d. Exp.

Eine Wohnung, Preis 125—140 M., od. Hausmannswohn. in bess. Hause von j. kinderl. Leuten 1/10. gesucht. Off. u. **W. 137** an die Exped.

! Bäckerei!
wird zum 1. Okt. zu pachten gesucht. Off. unt. **W. 136** an die Exp.

Leere Stube od. kl. Wohn. sof. gesucht. Off. m. Pr. u. **H. 44** an die Exp.

Werkstatt mit Wohn. für Tischler Mitte Stadt ges. **Zabel,** Hochstraße 19.

Niederrad
(Pneumatik), Original Humber-Beeston, günstig zu verkaufen. Zu besichtigen **Magdeburgerstr. 37, part.**

Hochf. selbstgef. Kleiderseck. f. 22 M, Bettst. Waschtisch, Stühle z. verk. Friedrichstr. 35.

Neumilchende Ziege zu verkaufen Wuchererstr. 11, H. part.

Bücher-Regal, unten mit Schiebethüren, Schüler-Pult, Kinderbett zu verkaufen **Krausenstr. 19, part.**

Ausverkauf weg. Umzug. 20 St. Kleidersekret. à 22 Mk., 10 Waschtische, Küchenschränke, Bettstellen, Tische, 2 Dtzd. Stühle spottbillig zu verk. **Friedrichstr. 35.**

Fast neu. **Schurzfell,** pass. f. Schmiede, sow. **1 Kinderwagen,** auch als Sitzwagen zu gebr., bill. z. v. **Fleischerstr. 13, i. L.**

Neuer dauerhafter Kindermantel (pass. a. Land) u. mehr. Schock gr. Porrée zu verkaufen **Lessingstr. 6, H. I l.**

Nähmaschine, W.-W., gut nähend, bill. zu verkaufen Sophienstr. 25, II.

1 Kinderkord, 2 Lampen, 1 Blumenbrett billig zu verk. Mittelindstr. 24, part.

Luftkissen, Klystierspritze, Marquise, fast neuer Hohenzollern-Mantel zu verkaufen. Näheres Exp. d. Bl.

Eleg. **Nußbaum-Vertikow,** noch neu, bill. zu verk. Zu erfr. Exp. d. Bl.

Glucke u. 12 Küchel, echte rebhuhnfarb. ital. Race, zu verk. Wuchererstr. 44, p.

2 Dtzd. weiße, noch neue Obstkörbe bill. z. v. Giebichenst., Seydlitzstr. 2, p.

3 Pianinos
zu verkaufen **Geiststraße 25.**

Brut-Eier, von rebhuhnfarb. Ital. Hühnern, Stck. 15 Pfg. **Gr. Wallstr. 42.**

Rips-Causeuse,
wenig gebraucht, **2 kleine Divans,** zurückgesetzt, sehr billig zu verkaufen. **1 Trumeauspiegel,** passend für Salon od Conditorei, für 60 Mk. zu verkaufen **Geiststr. 21, IV rechts.**

1 Waschmaschine, 1 Wringmaschine
zu verkaufen **Geiststr. 25.**

Guterhalt. **Zither** billig zu verkaufen Ziethenstr. 33, I.

Guterh. Pneumatik-Rover sehr bill. zu verk. Pfännerhöhe 52, II r.

3 Billards, 1 Bierdruckapparat
zu verkaufen **Geiststr. 25.**

3 Paar gr. Peking-Enten z. Zucht u. jg. Legehühner z. v. **Mansfelderstr. 59.**

12 Stck. feine Fracks von 4—10 M verk. **Hofmann, Kutschgasse 3.**

Ausziehtisch u. 2 Stühle, noch neu, bill. zu verkaufen **Kubgasse 5, I.**

Getr. Frack, pass. für kräft. Figur, spottbill. zu verk. Streiberstr. 16, I r.

Polirte Kinderbettstelle bill. zu verkauf. Bauhof 5, H. II. Th.

Kaninchen, g. Race, zu verk. Spiegelstr. 10, I.

Gebr. Handgrasmähmaschine zu verkauf. Blücherstr. 1.

Decimalwage, 5 Ctr. Tragkraft, zu verkaufen Brüderstr. 6, im Laden.

Guterh. Kinderstiefelwagen u. B.-Cornett, h. St., zu verk. Glaucharstr. 29, I

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950522028/fragment/page=0002

Einen jungen Tischlergesellen sucht **Wolff** in **Stennewitz** bei Reideburg.

Tüchtige Steinsetzer
für dauernde Beschäftigung sofort gesucht. **H. Junge**, Steinsetzermstr., Eilenburg.

● **Kellner**, 18—22 Jahr, Bier auf Rechnung, sucht sofort das ● **Central-Bureau**, Kl. Ulrichstr. 6.

Tüchtiger Eisendreher gesucht. **Brandt & Baranski**, Makranstädt.

Schuhmacher-Gesellen
sucht **Fr. Oehlschläger.**

4 Knechte, ledig, erhalten sofort **E. Hesselbarth, Leipzigerstr. 16.**

Für ein größeres Fabrikgeschäft wird ein junger Mann als
Schreiber u. Expedient
sofort gesucht. Angebote unter **A. p. 5286** an **Rud. Mosse, Halle a/S.** erbeten.

Stellen erhalten:
Wärterinnen, Landwirthschafterinnen, schles. Mädchen, Kutscher, Knechte, Ochsenjungen, Alt. Mann bei Ochsen.
Stellen suchen:
Mädchen, 17 J., v. Lande will auf mittl. Gut die Wirthschaft erl., jg. Hausmädch., Stubenmädchen, Kuhmelker, Hofmeister, Hausdiener.
Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswohl, Rother Thurm.

Mädchen, in Kinderkleid. u. Maschinennähen geübt, ges. Wuchererstr. 78, p. r.

Köchin, Haus-, Küchenmädchen sind. Juni u. Juli sehr gute Stell., Hausmädchen zu 2 Leute, sofort gesucht, Mädchen in Spielhude sofort gesucht d. **Frau Klar, Geiststraße 3.**

Ein gewandtes **Dienstmädchen** findet Stellung. Restaur. z. Merseburger Raben, Schillerstr. 31.

Zum möglichst baldigen Antritt suche ich ein sauberes
Stubenmädchen,
welches im Schneidern, Serviren und Plätten bewandert ist. Zeugnisse an **Frau Rittergutsbesitzer Roediger,** Schaffse bei Schraplau.

Klavierspielerin,
Frau od. Mädchen, findet für Sonntag u. Mittwoch zur Abendunterhaltung dauernde Beschäftig. Off. M. 100 Postamt Geiststr. 22.

Ich suche für 1. Juli ein mit guten Zeugnissen versehenes, tüchtiges **Mädchen** für **Küche** u. Haus. **Frau Rechtsanwalt Riecke,** Hohenzollernstr. 37, I.

Aufwartung für Mittw. und Sonnab. **Vorm.** gesucht Harz 19, part.

Saub. junges Mädchen, welches einem bürgerl. Haushalt vorstehen kann, im Kochen Bescheid weiß, erhält per 1. Juli Stelle Weckelstraße 8.

Frau oder älteres Mädchen zum Ausbessern gesucht Wuchererstr. 48, I. r.

Anst. jg. Mädchen f. d. feine Weißnäh. grdl. erl. Geschw. Leuschner, Parkstr. 5.

Jg. Mädchen können die Glanzplätterei gründl. u. leicht erl. Gütchenstr. 14, p.

Ein Mädchen f. Nachm. z. Kind. 1./6. ges. Vorzust. Vorm. Krukenbergstr. 15, II.

Tüchtige Einlegerin
sof. ges. **Wischan & Wettengel,** Breitestr. 30.

Ein **Mädchen,** in Küche u. Hausarb. erfahren, wird ges. Gr. Ulrichstr. 2, I.

Jg. ehrl. Mädchen als Aufwartung gesucht. Zu erfr. Gr. Klausstr. 11, II.

Nähmädchen sucht Frau Stockstrom, Damenschneiderin, An der Universität 16.

● Köchin., Haus-, Küchen- u. Kindermädch., ● Stallmägde f. jederz. g. St. Breitestr. 9, II.

Jg. **Mädchen,** auf Hofen geübt, sofort gesucht Brunnengasse 13, p.

Jg. Mädch. f. d. Weißnähen unentgeltl. erl. Fr. Hauch, Charlottenstr. 16.

Ordentl. Hausmädchen
p. 1. Juli cr. gesucht.
Frau Johanne Schultze, Oelsdorf., Pfännerhöhe 65, part.

Ein anständiges fleißiges
Mädchen
mit guten Zeugnissen kann sich per sofort melden. **Restaurant Fürstenhof,** Magdeburgerstr. 4.

● **Ges.: 1 ält. Mädchen** a. Wärterin d. ● **Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.**

Mädchen sucht sofort Gommergasse 12, Hof p.

Tücht. **Mädchen** mit gut. Büchern erhalten 1. Juli gute Stellen durch **Fr. Anna Flaekinger,** Kl. Ulrichstr. 8, p.

Ein junges sauberes **Mädchen** unabhängiges wird z. 1. Juni als Aufwartung gesucht. Meldungen von 7—8 Uhr Francke str. 7, II.

10 Viehmägde erhalten sofort gute Stellen, gut. Lohn. **E. Hesselbarth,** Leipzigerstr. 16 (nicht 18).

Ein sauberes bess. Mädchen für Alles, welches auch Liebe zu Kindern hat, zum 1./6. gesucht **Gr. Ulrichstr. 7,** im Geschäft.

Mädchen f. einzelne Dame gesucht Mansfelderstr. 13, II.

Arbeitf. williges **Mädchen,** ohne Anh., für Küche u. Haus zum 1. Juni gesucht **Geiststraße 23, III. r.**

Ein braves Mädchen mit nur guten Zeugn. sofort ges. Breitestr. 31, II. l.

Gelbte Schneiderin gesucht. A. Koeppe, Neue Promenade 7, II.

Jg. Mädchen v. 15—16 J. v. Lande f. leichten Dienst gesucht Gr. Ulrichstr. 38.

Tücht. Aufwartung f. den ganzen Tag gesucht Albrechtstr. 18, 2 Tr. l.

Küchenmädch. b. 40 Thlr. ges. Leipzigerstr. 18, I.

Mädchen f. einz. Leute u. **Mädchen,** welche melken kön., erh. dauernde Stelle hier u. ausw. b. Fr. **Domke,** Schmeerstr. 4.

Mädchen, auf Westen geübt, b. h. Lohn sofort gesucht Bernburgerstr. 12, Sout.

Köchin, Zimmer- u. Küchenmädchen, Kinderfr. f. Badeort gesucht, ält. Mädch. f. Küche u. Haus erh. sehr gute Stelle z. 1./6. Gr. Brauhausstr. 29, I.

● **Ein jung. Mädchen,** welches ● **kochen** gelernt hat, u. **1 Kindermädchen** per 1. Juni gesucht **Gr. Ulrichstr. 60, II.**

Jg. Mädch. u. Frauen, w. Mäntelnäh. erl. woll., sof. ges. Kubgasse 4, I.

Jg. Mädchen, w. schneidern gel., wird gesucht Dryandenstr. 26, III r.

Suche zum 1. August bei gutem Lohn ein ält. zuverläss. **Mädchen,** das kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Fr. Schulrath **Krähe,** Martinsberg 8, p.

Tücht. Mädch. v. Land b. g. Lohn sof, u. jüng. Mädch. ges. Alt. Markt 33, II.

Tüchtige Weißnäherin mit Probearbeit zu melden Gr. Ulrichstraße 5. **Marie Schulze.**

Mädchen f. Küche u. Haus, Mädchen f. Alles find. g. St. Fr. **Schimpf,** Harz 46. Alt. u. jüng. Mädch. aufs Land gesucht. **Tücht. Mädch.,** w. koch. kann, f. f. herrsch. (2 Pers.) **gesucht Harz 25, I r.**

Einz. Dame sucht ält. Mädch. Kl. Ulrichstr. 6, I.

Lehrling Gesuch.

Suche sofort **2 Kellnerlehrlinge** für ff. Restaur. u. Hotel. Placirungs-Bureau **Karl Landmann,** Moritzzwinger 8.

Auf Bahnhof **Nienberg** b. Halle ist gute Kellner-Lehrlingsstelle offen. Otto.

Stellen suchen.

Kräft. Bursche v. L. sucht Stelle als Hausbursche. Zu erfr. Breitestr. 17, Bahle.

Jg. **Bursche** von außerhalb sucht 1./6. oder später Stelle als Laufbursche oder andere Beschäftigung. Schulkenntnisse gut. Zu erfragen Trotha, Giebichensteinerstraße 5.

Aelt. Leute, die schon längere Jahre als Hausleute gewesen, suchen and. Hausmannsstelle, w. mögl. in feinerem Hause. Offert. unt. **B. 38** Exp. d. Bl. erb.

Ein tücht. Klavierspieler sucht Beschäft. Otto Hünicke, Gr. Steinstr. 35, Hof I.

Ein verh. Schmied, tüchtig im Huf- und Ochsenbeschlag, sucht Stellung. Gefl. Offerten an die **Filiale Querfurt** erbeten.

Ein Schlosser sucht Beschäftigung oder sonst. Arbeit. Kl. Sandberg 20.

Jg. 16½ gl. Schreiber sucht sof. Stelle. Gefl. Offerten unt. **H. 43** Exp. d. Bl.

Ordentl. unabh. Person s. Stelle oder Aufwart. f. d. g. Tag. Mühlgasse 3, I H.

Ein anständiges **Mädchen** von außerhalb sucht per 1. oder 15. Juni Stellung für Küche und Haus. Offerten u. **B. 14** Exp. d. Bl. erbeten.

Ein junges 15jähriges **Mädchen** mit guten Empfehlungen, welch. in häuslichen Arbeiten Anleitung hatte, auch Maschinennähen kann, sucht per 1. Juli passenden Dienst. Näheres durch **Tödtloff,** Gr. Steinstr. 36.

Jg. unabh. Wittwe sucht Beschäftig. im Waschen u. Ausbessern. Gr. Wallstr. 49.

Eine Frau sucht Aufwartung für Vormittag. Spitze 33, 1 Tr.

Aeltere **Frau** sucht Beschäftigung im Ausbessern u. Stopfen außer dem Hause. Gr. Brauhausstr. 23, II. l.

Eine anst. Wittwe sucht Aufwartung. Zu erfr. Jakobstraße 47, 3 Tr. l.

Mädch., 15—17 J., such. St. Harz 25, I. r.

Wirthsch. sucht St. bei einz. Herrn, auch in Restaurant. Näh. Harz 25, I. r.

Tücht. Waschfrau f. noch Wäschen. Zu erfr. b. Ww. Kimpfel, Freiendenplan 4, II.

Ein anständ. jung. **Mädchen** sucht I. Dienst nach hier oder außerhalb. Zu erfragen Lerchenfeldstraße 12, II.

Tücht. **Mädchen** f. Küche u. Hausarb. sucht Stellung. Kubgasse 5, Frau Wenzel.

Auctionen.

Auction.

Mittwoch den 22. Mai, Nachm. 3 Uhr versteigere ich **zwangsweise** im **Wünsch'schen Gehöft** in **Gütz bei Landsberg:** 1 Dec.-Waage mit Gewichten, 1 Oelkanne mit Oelgemäßen u. Unterseter, 1 Essigfäßchen mit Hahn, 1 Schubkarre, 1 Wagenhebe, 50 Backschüsseln, Kuchenbretter u. Schieber ꝛc.
Engel, Gerichtsvollzieher, Halle a/S.

Auction.

Am Mittwoch den 22. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39:
1 Partie Möbel;
ferner: Mittags 12 Uhr im **Peter'schen Restaurant, Kurzegasse,** dort untergestellte **7 Oleandersträuche** mit Kübeln zwangsweise gegen Baarzahlung.
Hesse, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch d. 22 d. Mts., Vorm. 10 Uhr verkaufe ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:
Cigarren, Möbel ꝛc.
Lützkendorf,
Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch d. 22. Mai cr., Nachm. 3 Uhr werde ich in **Wallwitz,** im Gasthof **zur grünen Birke**
1 Pianino, 1 Vertikow, 1 Schreibsekretär, 1 Sopha, 1 Wirthschaftsschrank, 1 gr. Spiegel, 1 Wäschemolle, 650 Fl. Döllnitzer Gose, 20 Rohrstühle, Restaurationstische, 4 Kronenleuchter u. v. a. S.
zwangsweise gegen Baarzahlung versteigern.
Ehlers,
Gerichtsvollzieher in Wettin.

Auction.

Mittwoch d. 22. Mai, Nachm. ½ 2 Uhr versteigere ich Alte Promenade 17, H. L.: Gr. Partie sehr gute Möbel, Federbetten, Wäsche, Kleidungsstücke, neue Schuhwaaren, Strohhüte, Bänder, Blumen, Jacketanzüge, neue Hosen u. A. m.
A. Vollmer, Auctionator.

Auction.

Mittwoch d. 22. Mai, Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise:
5 Hobelbänke, 23 Fenster und Thüren, 1 Jalouse, 1 Wagenwinde, 2 Sophas, 2 Kleidersekretäre, 3 Gallerieschränkchen, 3 Waschtische, 1 vollständ. Bett, 3 Kommoden, Spiegel ꝛc.
Petschick, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch d. 22. Mai cr., Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier **zwangsweise:**
versch. Mobilien.
Dietze,
Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch d. 22. d. Mts., Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise;
4 Schraubstücke, 1 Decimalwaage, 1 großes Kastenregal, mehrere Sophas, Schränke, Kommoden, Tische, Spiegel, Cigarren, Liköre ꝛc.
Hirsch,
Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch d. 22. Mai cr., Vorm. 10 Uhr versteigere ich in der Wohnung des Herrn **Bernhard Martin** zu **Cröllwitz** zwangsweise:
2 Rolltische, 2 Regale.
Kraft, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch den 22. Mai, Vorm. von 10 Uhr an versteigere ich **Geiststraße 39** zwangsweise:
1 Sopha, 1 Kleidersekretär, 1 Glasschrank, 50 Fl. verschied. Weine, 1 Selterswassermaschine meistbietend gegen Baarzahlung.
Neumann,
Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch den 22. Mai cr., Vorm. 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststr. 39 hier:
2 Plüschgarnituren (Sopha u. 2 Sessel), 1 Vertikow, Spiegel, Tische ꝛc., 7 Bde. Goethe, 2 Bde. Lessing, 1 Bd. altröm. Geschichte u. div. Kleidungsstücke ꝛc.; im freiwilligen Auftrage daselbst: einen guten 4ᵐ Wagen.
Engel, Gerichtsvollzieher,
Barfüßerstr. 16.

Auction.

Mittwoch d. 22. Mai, Vorm. ½ 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 zwangsweise:
2 Lutherstühle, 1 Lehnstuhl, 4 Rohrstühle, 1 Coulissentisch, 1 Zehtür Kleiderschrank von Nußbaum, 1 Garnitur, bestehend aus: 1 Sopha u. 2 Sesseln; ferner in einer Nachlaßsache: 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, Betten, Herren- u. Frauen-Kleidungsstücke.
Friedrich,
Gerichtsvollzieher, Gr. Steinstraße 10.

Holzverkauf
in der Dölauer Haide
Montag den 27. Mai cr.
a) 9 Uhr im Waldkater: Brennhölzer: 20 rm eichene Reiser, 40 rm kieferne Knüppel, 300 rm kiefernes Reisig, 230 rm kiefernes Stockholz zur Selbstrodung;
b) von 10 Uhr in den Jagen 63 bis 65 in der Nähe des Waldkaters: 220 Stiefern mit 50 fm, 1300 kieferne Stangen I.—III. Klasse, 1,5 Hundert IV. Klasse.
Schkeuditz, den 18. Mai 1895.
Königliche Oberförsterei.

Auction.

Mittwoch den 22. d. Mts., Vorm. von 10 Uhr an versteigere ich **Geiststraße 39** hier, im Auftrage des Herrn Otto Westphal eine **Anzahl Dispositionsgüter,** insbesondere:
3 große Kisten Cigaretten, 2 Collis Maschinentheile, 8 Collis Grabsteine, 1 Kassensicherungs-Apparat, 2 Collis Glaskuppeln, 1 Nähmaschine, 2 Schränke, 1 Bettstelle, 12 Collis Kleider und Wäsche, 1 Tonne Salzgurken ꝛc.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Diverse.

Jeden **Montag** und **Donnerstag,** Vormittag von 10—11 Uhr halte ich in **Wallwitz** im Gasthofe des Herrn Reichert — **„Zur grünen Birke"** — **Sprechstunden** ab.
Löbejün, 17. Mai 1895.
Dr. Matzdorff.

Ich habe meine Thätigkeit auf dem Diakonissenhause und in meiner Privatpraxis wieder aufgenommen.
Prof. Dr. Alfred Genzmer,
Albrechtstr. 7.

Ich impfe
Mittwoch und Sonnabend von 3—4 Uhr.
Dr. med. Rocco,
Mauerstr. 1.

Zahnärztliche Privatklinik
täglich 11—1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Auslagen.
Halle a. S., Geiststr. 23, I. Etage rechts.

Doppelbier ff.
ärztlich empfohlen für Brustschwache, Magenleidende, Reconvalescenten ꝛc., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,** Schwemmebrauerei.

Langnese-Bisquits
empfiehlt zu Original-Fabrikpreisen
Carl Booch, Breitestr. 1, Rother Thurm 12.

Klagen,
Gesuche, Reklamationen, Zahlungsbefehle, Testamente, Verträge aller Art, **Schriftsätze ꝛc. ꝛc.** werden von ein. jg. Beamten in den **Nachmittagsstunden** von **3—7 Uhr** sachgemäß und billig angefertigt.
Parkstr. 18, II. r.

Unser diesjähriges Königsschießen findet am **23., 24., 25., 30. Juni** und **1. Juli d. J.** statt.
Schausteller und Schießbudenbesitzer ꝛc. wollen sich melden bei dem **Vorstand der Schützengesellschaft.**
Gerbstädt, im Mai 1895.

Um schnell umzusetzen, verkaufe gutes selbstgekochtes **Pflaumenmus** à Pfd. 15 ₰ **Schützenstr. 28.**

Massage.
Guten Erfolg von **Massage** hat man b. **F. Schmidt, Brüderstr. 11.**

Cigarren besser.
Qual. Gelegenheitskauf für Private u. Restaur. nur 3 ℳ 100 St., div. Sorten v. 1,80 ℳ an. **F. A. Schneppe,** Alter Markt 30.

ff. Maitrank
per Flasche 60 Pfg., excl. Glas, empfiehlt
Franz Eisengarten.

● **Neue saure Gurken!**
● **Schellfisch! Dorsch!**
● **ff. Pommersche Bratheringe** in Fässern und Dosen,
● **russ. Sardinen, Rollmöpse!**
● **Herm. Lincke,** Alter Markt 31.

Wer nimmt 1 oder 2 Kinder von 6 u. 10 Jahren in Pflege? Offert. u. **R. 19** a. d. Exp. d. Bl.

W. F. Wollmer,
Gr. Ulrichstr. 55,
gegründet 1769.
Sämmtliche
Möbelposamenten.

Otto Thieme,
Teutschenthal,
empfiehlt seine große Auswahl in Schmucksachen, Broschen, Armbänder, Ohringe, Ketten u. s. w., sowie Cigarren-Spitzen, Cigarrenbämpfer, Zündholzbüchsen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies ꝛc. zu billigsten Preisen.

Speisekartoffeln,
hochf., aus Sandboden, hat abzugeben Verl. Marienstraße 17, part.

Spankörbe mit Deckel billig abzugeben Hut-Bazar Gr. Klausstraße 32.

Möbel w. rep. u. aufpol. Zwingerstr. 10. Das. hochf. Kleiderschrank zu verkaufen.

Herrengard. w. gerein., ausgebess., gebüg., sauber gewaschen Gr. Märkerstr. 5, H. I.

Umzug
mit **Wagen** und **Geschirr** Tragen übernimmt **billig Sophienstraße 16, part. Dienstmanns-Institut H. Pollmer.**

Polster- u. Tapezirerarbeit., sowie Gardinentt. saub. u. bill. Schimmelstr. 16, p.

Heirathsgesuch. Wittwe, 42 Jahr alt, ohne Anhang, wünscht sich mit anständ. Mann bald zu verheir. Off. unt. **H. 45** Exp. d. Ztg. erbeten.

Zu Himmelfahrt von früh 5 Uhr ab
◆ frischen Speckkuchen. ◆
Bäckerei **L. Körber,** Gr. Ulrichstr. 38.

Pelerinen, a. aus alten Stoff., w. geschmack. u. billig angefertigt Georgstr. 2, H. 1 Tr. r.

10 ℳ Demj., w. c. kautionsf. j. Mann Vertrauensp. versch. Off. H. 31 hauptpostl.

Haus für ein **Gut** umzutausch. gesucht. Offert. unt. **H. 39** an die Exp. d. Bl.

Wäsche zum Waschen u. Plätten wird angenommen Boderei 3, II. r.

Wäsche wird schön u. billig gestickt Augustastr. 1, I.

L. H. Wüst D. nicht wied. h. k. H. B.

Wer mit Erfolg und **billig inseriren,** alle **Mühewaltung** (Vervielfältigung), — **Porto** u. **Nebenspesen — ersparen** will, wende sich an die **älteste u. best-organisirte Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S., Schmeerstr. 20, I.**

Capitalien.

Suche 20,000 M. zur allein. Feuertage ca. 89,000 Mk., außerdem noch 19 Morg. Acker. Off. sub **K. d. 5266** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Alleinsteh. anständ. Frau bittet um ein Darl. v. **30 Mk.** geg. doppelte Sicherstell. u. wöchentl. resp. monatl. Rückzahlung. Off. unt. W. 139 an die Exped. d. Ztg.

Unterricht.

Wer erth. 10jähr. Schüler Nachhilfestund.? Off. m. Pr. erb. Gr. Sandberg, Rest. Capriol.

Verloren.

Ein Kanarienvogel
Sonnabend v. Leipzigerstr. 11 entflogen. Bitte das. geg. Bel. abzg. im Cigarrengesch.

5 Markschein
verloren von einem Arbeiter von Harz 11 bis Post-, Geiststr. Bitte abzugeben **Harz 11,** im Laden.

Eine **goldene Broche** am Sonntag in Gutenberg auf dem hohen Berge beim Sängerfest verloren. Der ehrliche Finder erhält gute Belohnung **Gutenberg 61.**

Broche (2 Markst. mit Kaiser Friedrich) ohne Nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben Streiberstr. 5, 1 Tr. r.

Gute Belohn. erb. Derj., der mir den Verbleib m. kl. fuchsfarb. **Hundes,** auf Tilli hörend, nachweist. Vor Ankauf wird gewarnt. **Hagen,** Dorotheenstr. 9.

Hundekarte 215 Nr. 10816, Hundemarke Nr. 132 verl. Bitte abzug. Georgstr. 9.

Gefunden.

Großer gelber **Hund** in Schkopau gef. Abzuholen Merseburgerstr. 147.

Herren-Stiefel auf Leisten gefunden. Abzuholen Grafenweg 4, II.

Sonntag Berlinerstr. Portemonnaie mit Inh. gefunden. Abzuh. Berlinerstr. 10.

Gelbe Hündin (Tigerrasse) zugelaufen Blücherstraße 10.

Ein Sporn Schulberg gefunden. Abzuholen Herrenstr. 23, III.

Familien Nachrichten.

Statt jeder besonderen Meldung.
Heute Morgen 8 Uhr entriß uns der unerbittliche Tod unser geliebtes
Mariechen
im Alter von 9 Jahren 2 Monaten.
Die tieftrauernden Eltern
C. A. Cramme u. Frau, geb. **Wiener.**

Die Beerdigung des **Weißgerber August Martini** findet nicht von Wörmlitzerstr. 96, sondern von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt. **Die Hinterbliebenen.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950522028/fragment/page=0003

Bedeutende Preisermäßigung
für fertige Damen-, Herren- u. Kinder Wäsche

haben wir mit heutigem Tage eintreten lassen.
Sämmtliche Wäschegegenstände sind eigene Fabrikate und ist die Anfertigung sauber und gut.
Ganz besonders eignet sich unser Angebot zu Einkäufen für Ausstattungen.
Große Auswahl. Feste Preise.
Als hervorragend preiswerth empfehlen:
Bettbezüge von Louisianatuch, bestes Elsässer Gewebe, Deckbett u. 2 Kopfkissen für 5.10 M, Rein-Leinen, p. St. 1,25 M
Damast-Tischtücher,
A. J. Jacobowitz & Co.,
Magdeburgerstr. 3, 1 Tr., gegenüber dem „Wintergarten".

Zarte Rehrücken, Keulen u. Blätter,
Steyr. Poulets, Hambg. Gänse und Kaken,
Gemüse- u. Früchte-Conserven
solange Vorrath billigst,
Ia. Braunschw. Cervelatwurst, beste Dauerwaare à Pfd. 1,85 M,
Fraustädter u. Frankfurter Brühwürste
empfehlen
Pottel & Broskowski,
Gr. Ulrichstr. 28. Fernspr. 193.

Wegen Geschäftsaufgabe
bewilligen wir von heute ab auf unsere bekannt billigen Preise
einen Rabatt von 15—20 %.
Wie bekannt, führen wir nur solide Qualitäten, und zwar befinden sich in großer Auswahl noch am Lager:
Kleiderstoffe und Confectionsstoffe,
Stoffe für Herren- und Knaben-Anzüge,
Jupons — schwarze Seide — Spitzen,
Leinen- und Baumwollwaaren, Handtücher,
Taschentücher, fertige Unterröcke und
Schürzen. — **Rester.**
Schulze & Petermann,
Halle a. S., Olearinsstr. 5, 1 Treppe,
Eckhaus unterhalb der Marktkirche.

Nachdem von verschiedenen Seiten für die Fabrikate der **Neuen Gasglühlicht-Aktien-Gesellschaft in Berlin** so große Reklame gemacht wird, geben wir bekannt, daß wir deren
beide Brenner für Gas und Spiritus
schon seit 3 Wochen ausprobirt haben, und können wir dieselben in der jetzigen Konstruktion unseren werthen Kunden
nicht
empfehlen.
Der **enorme Preis von 12,50 Mk.** für Spiritusbrenner (einer der besten Gasglühlichtbrenner kostet in Berlin 4,50 Mk., neuerdings wird sogar in Amsterdam ein Gasglühlichtbrenner zu Mk. 2,75 und 1,75 verkauft) schließt es aus, daß der Brenner vielleicht gekauft werden werden kann. Für **Hängelampen** ist der Brenner so gut wie **gar nicht zu gebrauchen**, da die Höhe desselben incl. des Doppel-Cylinders 36 cm beträgt, für **Tischlampen** wird der Brenner **zu theuer**, da der Apparat allein 12,50 Mk. kostet und der Schirmträger mitsammt dem Schirm extra zu bezahlen sind.
Die Konstruktion des Spiritusbrenners ist ebenfalls sehr verbesserungsbedürftig, denn nachdem erst nach längerer Zeit der Glühkörper in's Glühen gekommen ist, genügt schon der **allergeringste Luftzug**, um beide Cylinder und auch den Glühkörper **vollständig zerspringen** zu lassen.
Es dürfte darum auch die Berechnung des Lichtes von wenigen Pfennigen pro Stunde nicht zutreffend sein, da jedenfalls die etwas **häufige und kostspielige Erneuerung** der Körper (Mk. 1,50) und Cylinder übersehen ist. Wir laden unsere werthen Kunden zur gefl. Besichtigung des Gas- und auch des Spiritus-Glühlichtbrenner ein.
Sollte eine praktische und bewährte Verbesserung in der Beleuchtungsbranche in den Verkehr kommen, so werden wir dieselbe bestimmt unserer werthen Kundschaft zuerst bringen.
Albin & Paul Simon,
Marktschloss,
Größtes Detail-Geschäft von Petroleum-Lampen der Provinz Sachsen.

Bierdruck-Apparate-Fabrik,
Gas- und Wasser-Anlagen-Geschäft
August Hoske, Graeger's Nachf.,
Geiststraße 55, Halle a. S. Geiststraße 55,
in den ehemaligen Geschäftsräumen des Herrn Gortsch.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
De Pry's Galerie lebender Meisterwerke. (Sensationell!) — Miss Oceana, Bravour-Equilibristin auf dem hohen Stiff-Draht. — Die drei Geschwister Pontelli, Gymnastiker an den römischen Ringen. — Mr. Edgar Jones, Nigger-Clown und Instrumentalist. — Herr Henry de Pry, Mimiker und Charakteristiker. — Fräulein Jenny Lind, Wiener Kostüm-Soubrette. — Herr Karl Baron, Gesangs- und Tanz-Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater.
Dienstag den 21. Mai.
Gastspiel des Herrn Adolf Schumacher.
Die Orientreise.
Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Mittwoch den 22. Mai.
Gastspiel des Herrn Adolf Schumacher.
Die Großstadtluft.
Schwank in 4 Akten von Blumenthal und Kadelburg.

Rollsdorf.
Zum Himmelfahrtsfeste von Nachmittag 3 Uhr ab
Concert,
Abends von 8 Uhr an **Ball,**
wozu freundlichst einladen
Otto Teichmann. H. Drescher.

Lieskau.
Zum bevorstehenden Himmelfahrts- und Pfingstfeste bringe ich hiermit allen Bekannten und Freunden meine Lokalitäten und Gärten in empfehlende Erinnerung. — ff. Biere aus Freyberg's Brauerei. Reichhaltige Speisekarte. Solide Preise.
Franz Kloss,
Gasthof zum Kronprinz.

Bahnhof Niemberg.
Zum Himmelfahrtstag findet das bekannte Gesellschaftskränzchen statt, woran hiermit erinnert wird.

Restaurant und Café
„Neue Welt",
In der Schwemme 2.
Neue elegante Bedienung.
O. Kunze.

Saalschlossbrauerei
Giebichenstein.
Park und Kolonnaden sind jeden Abend elektrisch beleuchtet.

Ortsverband.
Donnerstag nach Seeben.
Abmarsch 1/2 8 vom „Weißbier-Salon".
Verbandsabzeichen anlegen.

Heute
Schlachtefest.
Fritz Reuterstr. 8.

Mittwoch Schlachtefest.
H. Laerm, Ecke Tritt- u. Bernburgerstr.

Mittwoch
Schlachtefest
bei O. Heller, Steinweg 32.

Vereinszimmer
nebst Saal, Garten und Kegelbahn, billige Speisen, ff. Aktienbier, für Vereine zwei Glas 25 Pfg. empfiehlt
Schlossgarten, Friedrichstr. 23.

Studentenkorporation (12—15 Mitglieder) sucht passendes Kneipzimmer. Gefl. Off. u. K. 20 an die Exped. d. Bl.

Wegen
Geschäftsverlegung
reeller
Möbel-Ausverkauf
zu bedeutend herabgesetzten theilweise
unter Kostenpreisen.
Preiscourant
einer hocheleganten Einrichtung in Nußbaum oder Mahagoni:
1 Kleiderschrank hochein, 1 Vertikom, reich verziert, 1 gr. Pfeilerspiegel mit Aufsatz u. Schränkchen, 1 Sopha mit Damast-, Rips- oder Fantasiestoffbezug, 1 ovaler Stegtisch, doppelfällig, 6 Stühle, polirt, 2 Bettstellen mit Sprungfeder-Matratzen u. Keilkissen, 1 Waschtoilette, 2 Stühle und 1 Kammertisch
Preis 275 Mk.
Streng solide Bedienung.
Coulante Zahlungsbedingungen.
M. Resch,
Leipzigerstr. 2.

Pfänder w. schnell u. verschwieg. besorgt, Vorschuß jederzeit Parkstr. 9, I. E.

Prinz Carl.
Donnerstag den 23. Mai und folgende Tage:
Viermaliges Gesammtgastspiel der deutschen Urheber-Bühne in Leipzig
Direktion: H. Riotte.
Der Hauskobold.
Lustspiel in 4 Akten.
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf. Reservirter Platz 75 Pf.
Vor und nach der Vorstellung, sowie in den Zwischenakten
Großes Garten-Concert.
Vorverkaufs- und Familienbillets sind bei Max Stoye, Riebeckplatz und im Hôtel Stadt Rom, Laudwehrstr. zu haben.
Bei günstiger Witterung im Garten, sonst im Saal.

Königl. Bad Lauchstädt.
Am Himmelfahrtstage
Eröffnung der Saison.
Nachmittag: Grosses Concert. Anfang 3 1/2 Uhr.
Abends: **Gesangs-Concert** des hiesigen Gesangvereins Arion.
Anfang 8 Uhr.
Nach dem Concert Ball.
Max Schwarz, Badecafetier.

Restaurant zur Hall. Actien-Bierbrauerei,
Dessauerstraße 1.
Mittwoch den 22. Mai, Abends 8 Uhr
Grosses Extra-Concert
bei freiem Entree; großartiges Programm.
Ergebenst ladet ein W. Meyer.

Freyberg's Garten.
Mittwoch Nachm. 3 Uhr u. Abends 8 Uhr bei günstiger Witterung
Große Freiconcerte,
wozu freundlichst einladet Hochachtungsvoll
Otto Gümsch.

Homöopathischer Verein für Halle a. S.
Mittwoch Abend: Generalversammlung im Vereinslokal „Eisenhammer", Streiderstr. 6.
Der Vorstand.

Grosse springlebende Tafelkrebse,
Hambg. Gänse u. Kaken, Rehwild,
Fetter ger. Rheinlachs, Elb-Aale, Flundern, ff. Astr. Caviar,
Neue saure Gurken,
Sämmtliche feine Fleisch- u. Wurstwaaren.
Telephon Nr. 414. **Sprengel & Rink,** Leipzigerstrasse 2.

Helene Jordan geb. Schindler,
vorm. R. Schindler's Wwe,
Halle a. S. Schmeerstr. 6.
Corset-Anfertigung nach Maaß.
Nur neueste Facons. Vorzüglicher Sitz garantirt.

Dampferlinie Halle—Rabeninsel.
Zum Himmelfahrtstage
von Nachts 12 Uhr an Abfahrten.
C. Schräpler, Unterplan.

Erklärung!
Wir nachverzeichneten ehemaligen Mitglieder des
Halleschen Ruder-Vereins
geriethen im Herbst 1894, ob verschiedener eigenmächtiger Handlungen des damaligen, unter Leitung seines 1. Vorsitzenden, des Herrn **Carl Schwarz** befindlichen Vorstandes, mit diesem in Zwistigkeit. Da nun eine unsererseits mehrfach gesuchte Verständigung, in Folge des eigenartigen Vorgehens der Gegner, nicht zu erzielen war, so sahen wir uns am 29. November 1894 genöthigt, schweren Herzens von einem Verein zu scheiden, dem wir z. Th. seit vielen Jahren unser ganzes Interesse geweiht hatten.

Das uns zugefügte Unrecht war nun die Veranlassung dazu, diese leidige Angelegenheit unserer obersten Behörde, dem **„Deutschen Ruder-Verband"** beschwerdeführend zu unterbreiten, und sah sich dieser nach verschiedentlich eingeholten Auskünften veranlaßt, die Angelegenheit **Hallescher Ruder-Verein** in seiner 32sten Ausschußsitzung am 28. April 1895 zu Cöln a. Rh. einer Prüfung zu unterziehen, worüber folgendes Protokoll vorliegt:

„Die Angelegenheit wird einer eingehenden Verhandlung unterzogen, wobei der Hallesche Ruder-Verein durch Herrn Kohlhardt, die Gegenpartei durch Herrn Kydell vertreten ist. Nach Anhörung beider Parteien faßt der Ausschuß einstimmig folgenden Beschluß: „Der Ausschuß lehnt den am 3. Januar 1895 bei ihm eingereichten Antrag einer großen Anzahl ehemaliger Mitglieder des Halleschen Ruder-Vereins, welche in der Sitzung des genannten Vereins vom 29. November 1894 freiwillig aus demselben ausgeschieden waren, zwangsweise für sie eine Wiedereinsetzung in ihre früheren Mitgliederrechte anordnen zu wollen, als nach den Gesetzen des Deutschen Ruder-Verbandes unzulässig, ab. Auf Grund der bei diesem Anlasse stattgehabten Erhebungen spricht der Ausschuß gleichzeitig dem derzeitigen Vorstande des Halleschen Ruder-Vereins seine **äußerste Mißbilligung** über die, von demselben bei Gelegenheit der unter Mitgliedern des Vereins ausgebrochenen Streitigkeiten eingenommenen Haltung aus, welche als eine **parteilose und die Interessen des Rudersportes fördernde nicht** bezeichnet werden kann. —

Dieser Beschluß soll veröffentlicht werden."

Letzteres ist durch den Wochen-Kalender des Deutschen Ruder-Verbandes (Nr. 11 vom 8. Mai 1895) geschehen und halten wir es nunmehr, nachdem man unsere, am 17. d. Mts. nochmals zur Versöhnung dargebotene Hand durch Nichterscheinen zurückgewiesen hat, für unsere Pflicht, dieses Verhalten jener Herren des Halleschen Ruder-Vereins unseren hiesigen Freunden zu ihrer gefälligen Kenntnißnahme zu unterbreiten.

Halle a/S., den 19. Mai 1895.

Mit sportlichem Gruß
J. Beutler. Arthur Bieger. C. Dankwarth. Joh. Erbss. A. Fleischhauer. Willy Grupe. F. Günther. B. Helmbold. H. Holze. Willy Keydell. Heh. Klemm. L. Koch. A. Kühleweln. E. Leonhardt. Ad. Lessig. C. Marosky. Wilh. Meyer. Alb. Müller. Hans Otto. P. Rammelt. G. Richters. H. Schlomka. Otto Schober. R. Schöber. F. Steiger. H. Stein. O. Tischbein. C. u. E. Vogel. Richard Wagner. A. Wratzke, sowie 3 Herren, deren Name öffentlich ungenannt bleiben soll.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950522028/fragment/page=0004